Dem Besucher unserer Kirche wird im ersten Moment nicht ersichtlich, dass die Notwendigkeit einer Innensanierung besteht. Doch schaut man genauer hin, ob unter die Bänke oder die Emporen hinauf, werden selbst für den Laien bauliche Mängel ersichtlich.

Wir wollen nicht abwarten bis der Putz endgültig von den Wänden rieselt, die Sicherheit der Nutzung nicht mehr gewährleistet ist oder die Kirche lichterloh dasteht. Wir wollen vorher handeln!

Im Februar 2020 wurde die Arbeitsgruppe für die Innensanierung ins Leben gerufen, die gemeinsam mit den Architekten des Büros Planstudio Dresden GmbH einen umfangreichen Maßnahmenkatalog aufgestellt hat. Einzelne Sachverhalte und Wünsche wurden bereits bei mehrfachen Begehungen mit den notwendigen Fachämtern (Untere Denkmalschutzbehörde, Landesamt für Denkmalpflege, Baupfleger Regionalkirchenamt)vorgestellt und in deren Umsetzung abgewogen.

Die Hauptthemen der Innensanierung wurden in vier Bauabschnitte aufgeteilt

Fenster und Außentüren

(1.BAUABSCHNITT)

Finanzierung gesichert 71%

Kirchengestühl, Heizung, Elektro Barrierefreier Zugang

(2.BAUABSCHNITT)

Finanzierung 0%

KIRCHBAUVEREIN WEIXDORF e.V.

Wand – und Deckenbekleidung Restaurierung Bilder und Schriftzüge (3.BAUABSCHNITT)

Finanzierung 0%

Holzböden, Treppen und Aufstiege Absturzsicherung Emporen.

(4.BAUABSCHNITT)

DE 12 8509 5004 7864 8710 08

Finanzierung 0%

Feb'2020 1.Treffen Arbeitsgruppe Auftrag Kirchenvorstand

Juli'2020 Gründung Kirchenbauverein

Nov' 2021 Bauantrag 1.Bauabschnitt Landeskirche

Dez'2021 Baugenehmigung 1.Bauabschnitt Landeskirche Sachsen

Mai 2022 rechtliche Genehmigung

Denkmalschutz-1.Bauabschnitt

September '22 Einbau restaurierte Außenfenster

Ende Juli '22 Baubeginn 1.Bauabschnitt Außenfenster

Frühjahr '23 Abschluss

2.Bauabschnitt 1.Bauabschnitt Bänke/Heizung/ Elektro/ Außenfenster barrierefreier Zugang

3.Bauabschnitt Restauration Innen/ Beleuchtung/ Malerarbeiten

4.Bauabschnitt Emporen/Restarbeiten/ Akustik

ABSCHLUSS Innensanierung Pastor - Roller -Kirche







AKTUELL

Im Juli/ August 2022 wurde eine Vielzahl von Gesprächen mit dem Landesamt für Denkmalpflege, sowie dem Amt für Denkmalschutz der Stadt Dresden. Hier erfolgten intensive Gespräche zur Findung der Fensterfarbe. Mittels restauratorischer Untersuchung und alten Fotoaufnahmen wurde festgestellt, dass der ursprüngliche Anstrich in einem hellen, lichtgrau bzw. gebrochenen weiß ausgeführt war.

Es fiel die Entscheidung diesem Farbton und dem historischen Bild sich anzunähern. Farbproben für die Außentüren sind am Haupteingang der Kirche vorzufinden, hier fiel die Wahl auf das dunklere Grau.

Auf der Nordseite der Kirche sind die ersten zwei restaurierten Fenster zu sehen. Bedauerlicherweise war deren Zustand schlechter als im eingebauten Zustand vermutbar (siehe Fotos). Wassereintritt hat über die Jahre dem Holz mächtig zugesetzt, sodass ein Großteil der Streben ausgetauscht werden musste. Auch defekte bzw. brüchige Scheiben wurden wieder durch mundgeblasenes Glas ersetzt.

Um die Nachhaltigkeit der Restauration der Fenster zu verstärken, die Schwachstellen der Vergangenheit zu verringern, erfolgte seitens des Restaurator im Bereich der Nut zwischen den Fensterteilen eine Art "Opferleiste", welche einen Wassereintritt verringern und da angeheftet, einfach auszutauschen ist.

Des Weiteren wurden an die Rückverankerungen (Metallstege innen) Abdichtungen mittels Hanfseilen ausgeführt.

gez. Claudia Domnick/ Arbeitsgruppe Innensanierung

INNENSANIERUNG.PASTOR -ROLLER -KIRCHE.WEIXDORF